

1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04

SG Rodenberg II : TuS Jahn Lindhorst
Freitag, 15.09.2023, 20:00 Uhr

2:9-Niederlage für den TuS Jahn Lindhorst bei der SG Rodenberg II

Mit einem 9:2-Heimerfolg gegen den TuS Jahn Lindhorst hat die SG Rodenberg II am Freitag in weniger als 140 Minuten zwei Punkte in der 1. Bezirksklasse Herren Gruppe 04 gesammelt. Beim TuS Jahn Lindhorst lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Abend aus: Mit 31:11 behielten die Gastgeber deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass die SG Rodenberg II mit 2 und der TuS Jahn Lindhorst mit einem Ersatzspieler antrat.

Das Spiel lief wie folgt ab: Schröder / Kubitzta überzeugten im Doppel gegen Heidemann / Fischer, das ohne Satzverlust siegreich gestaltet wurde und somit einen Punkt auf der Habenseite für die Heimmannschaft verbucht werden konnte. Das Doppel zwischen Kubitzta / Wulf und Golinski / Jung endete dagegen mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für die Gastspieler. Beim 3:0-Sieg gelang es Heppes / Regert die Gastspieler Trilling / Gaus in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Die Anzeigetafel zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel. Kaum gefährdet war der 3:0-Erfolg von Ruven Kubitzta gegen Jonas Heidemann. Das Einzel zwischen Matthias Schröder und Alexander Golinski endete indes mit einem umkämpften Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Wenig später ging es beim Stand von 3:2 weiter, als das mittlere Paarkreuz das Punktspiel weiterführte. Christian Wulf konnte im Spiel gegen Fabian Jung indessen einen Siegpunkt für die Mannschaft beisteuern und gewann mit 3:1 in den Sätzen. Eher ungefährdet war der 3:0-Erfolg von Jörg Kubitzta wenig später gegen Olaf Fischer. Bei einem Spielstand von 5:2 ging dann das untere Paarkreuz an die Tische. Mit 3:1 hatte Peter Heppes im Match gegen Harald Gaus, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, die Nase vorn. Es dauerte eine Weile, bis Christian Regert den Fünf-Satz-Sieg gegen Riko Trilling feiern konnte. Beachtenswert war das Resultat des fünften Satzes, den Regert mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von nur zwei Punkten gewann. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 7:2. Mit 3:1 gewann nachfolgend Ruven Kubitzta gegen Alexander Golinski und gab dabei nur einen Satz ab. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Beim anschließenden 3:0 gegen Jonas Heidemann fand Matthias Schröder von Anfang an die richtige Taktik in seinem Spiel. Die beiden Teams verließen mit einem 9:2-Erfolg für die SG Rodenberg II die Halle.

Nach diesem Sieg der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 29.09.2023 gegen den Post SV Stadthagen, während der TuS Jahn Lindhorst am 22.09.2023 gegen die TSG Ahe-Kohlenstädt antritt.

Statistik:

SG Rodenberg II

Doppel: Schröder / Kubitzta 1:0, Kubitzta / Wulf 0:1, Heppes / Regert 1:0

Einzel: R. Kubitzta 2:0, M. Schröder 1:1, C. Wulf 1:0, J. Kubitzta 1:0, P. Heppes 1:0, C. Regert 1:0

TuS Jahn Lindhorst

Doppel: Golinski / Jung 1:0, Heidemann / Fischer 0:1, Trilling / Gaus 0:1

Einzel: A. Golinski 1:1, J. Heidemann 0:2, O. Fischer 0:1, F. Jung 0:1, R. Trilling 0:1, H. Gaus 0:1